



## Umfrage zur prophylaktischen Salpingektomie

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

um eine Einschätzung zur Verbreitung der (prophylaktischen) Eileiterentfernung im Rahmen anderer Operationen in den deutschsprachigen Ländern zu erhalten, benötigen wir Ihre Mitarbeit.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie dafür begeistern, an einer bundesweiten **Umfrage zur Salpingektomie im Rahmen gynäkologischer Eingriffe im kleinen Becken** teilzunehmen. Damit Sie sich anschließend selbst ein Bild machen können, werden wir die Daten für Sie zugänglich machen. Die Umfrage erfolgt derart anonym, dass Ihr Vorgehen in Ihrer Klinik nicht mit Ihrem Namen oder dem Ihrer Klinik in Verbindung gebracht werden kann.

Zur Teilnahme bitten wir Sie, unter <https://de.surveymonkey.com/r/salpingektomie2022> den Fragebogen entsprechend Ihres derzeitigen klinikinternen Standards auszufüllen (Bearbeitungszeit ca. 5 Minuten).

Um eine zeitnahe Auswertung der Ergebnisse zu gewährleisten, bitten wir Sie um eine baldmögliche Rückantwort, spätestens jedoch bis zum **18.09.2022**.

Die Umfrage ist anonym. Es werden keine personenbezogenen Daten, die eine Verbindung zu Ihrer Identität ermöglichen, erfragt. Die Teilnahme ist freiwillig. Durch Ausfüllen des Fragebogens im Internet erklären Sie sich bereit, an der Umfrage teilzunehmen. Mit dem Übermitteln des Fragebogens erklären Sie sich bereit, dass Ihre Antworten zu den gestellten Fragen für die oben genannte Umfrage weiterverarbeitet werden können. Dies ist mit der Ethikkommission des Universitätsklinikums in Jena abgestimmt. Das Votum kann bei Bedarf gerne vorgelegt werden. Vor Ihrer Online-Teilnahme beachten Sie bitte Punkt 1g) der Datenschutzhinweise unserer Homepage (<https://www.noggo.de/datenschutz.html>). Die im Rahmen der Studie in der Online-Umfrageplattform „SurveyMonkey“ erhobenen Daten werden in einer Datenbank am Universitäts-klinikum Jena gespeichert und ausgewertet. Bitte beachten Sie, dass die Ergebnisse der Umfrage in medizinischer Fachliteratur veröffentlicht werden können, wobei Ihre Identität jedoch weiterhin anonym bleibt.

Für Ihre Beteiligung möchten wir Ihnen im Voraus herzlich danken und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit an diesem Projekt.

Prof. Runnebaum  
Direktor UFK Jena

Prof. Sehoul  
Direktor UFK Charité

Dieses Projekt ist eine Initiative der Universitätsfrauenklinik Jena in Zusammenarbeit mit der NOGGO e.V. und wird von der Kommission Ovar der AGO unterstützt.